

Häkelanleitung zum Häkelkranz

aus Mein Deko- und Bastelspaß Sonderheft „Natürlich dekorieren“
BS 431 Seite 14



Das brauchen Sie:

- 50 g „Wash+Filz-it!“, Uni, Farbe Oliv (Schachenmayr, 100% Schurwolle, LL ca. 50 m/50 g)
- ca. 30 g „Innsbruck“ Uni, Farben Curry, Trachtengrün, Weinrot und Marone (Woll Butt, 80 % Schurwolle, 20 % Polyacryl, LL ca. 125 m /50 g)
- ca. 10 g „Primo Madeleine“, Uni, Farbe Terrakotta (Woll Butt, 100 % Schurwolle, LL ca. 150 m /50 g)
- Rest „Primo Alisa“, Uni, Farbe Senf (Woll Butt, 60 % Schurwolle, 40 % Polyacryl, LL ca. 225 m /50 g)
- ca. 20 g „Versailles Supersoft“, Farben Beige und Dunkelbraun (Woll Butt 100 % Polyacryl, LL ca.196 m /50 g) (alles von Buttinette)
- ca. 20 g „Dacapo“ Farbe Mais (Junghans, 47 % Baumwolle, 47 % Polyacryl, 6 % Polyamid, LL ca.165 m /50 g)
- Füllwatte, naturfarben
- Styropor-Kranz, halb, Ø 25 cm
- Teelichtstecker, Glas Höhe 8 cm, Ø 4 cm
- LED-Teelicht
- Acryl- oder Bastelfarbe in Moosgrün (z.B. Hobbycolor von VBS Hobby Service)
- Chenilledraht, beige
- Häkelnadel Nr. 3, 5
- 2 Holzhalbkugeln Ø 20 mm (alles VBS Hobby Service)
- kleine Tannenzapfen
- Außerdem : Filzwolle, Kammzug, weiß (Rayher), Wollnadel, Filznadel, Schere, Alleskleber, Heißkleber, Pinsel

So wird's gemacht:

1. Den Styropor-Kranz mit der moosgrünen Farbe anmalen und trocknen lassen. Nach dem Trocknen mit der Filzwolle erst eng und dicht, dann mit dem Rest der Wolle lockerer und mit ein wenig Abstand um den Kranz wickeln. Das Ende der Wolle auf der Unterseite mit etwas Klebstoff fixieren.
2. Figuren häkeln:

Abkürzungen:

anschl = anschlagen; Rd. = Runde; Fb = Farbe; M = Masche; Lfm = Luftmasche; fM = feste Masche; Ktm = Kettmasche; hStb = halbes Stäbchen; Stb = Stäbchen; Nd = Nadel; W-Lfm = Wendeluftmasche; verdopp = verdoppeln, d.h., zwei feste Maschen in eine Masche häkeln; zushäkeln = zusammenhäkeln; zus abm = zusammen abmaschen, d.h. in die betreffenden Maschen mit der Nadel einstechen, den Faden hohlen, wie zum Häkeln einer festen Masche und erst zusammen mit der folgenden Masche als eine feste Masche häkeln und den Faden durch beide Schlaufen ziehen; mit Ktm abm = abmaschen, d.h., den Faden mit der Nadel durch die Masche ziehen und so die Arbeit beenden; hMg = hinteres Maschenglied; vMg= vorderes Maschenglied

Wichtel

Kopf

1. Rd. Mit Versailles Fb Beige 6 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
 2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (12 M), 1 Ktm
 3. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (18 M), 1 Ktm
 4. Rd. 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (24 M), 1 Ktm
 5. -9. Rd. 1 Lfm, 24 fM häkeln (24 M), 1 Ktm
 10. Rd. 1 Lfm, jede 3. und 4. fM zus abm (18 M), 1 Ktm
 11. Rd. 1 Lfm, jede 2. und 3. fM zus abm (12 M), mit Ktm abm. Faden lang abschneiden und hängen lassen
- Den Kopf mit Watte ausstopfen und die verbleibenden Maschen mit Wollnadel zusammenziehen.

Körper

1. Rd. Mit Innsbruck Fb Curry 6 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (12 M), 1 Ktm
3. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (18 M), 1 Ktm
4. Rd. 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (24 M), 1 Ktm
5. Rd. 1 Lfm, nur in das hMg einstechen, 24 fM häkeln (24 M), 1 Ktm
- 6.+7. Rd. 1 Lfm, 24 fM häkeln (24 M), 1 Ktm
8. Rd. 1 Lfm, jede 3. und 4. fM zus abm (18 M), 1 Ktm
- 9.+10. Rd. 1 Lfm, 18 fM häkeln (18 M), 1 Ktm

Hände (2x häkeln)

1. Rd. Mit Versailles Fb Beige 4 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
2. Rd. 1 Lfm, 4 fM häkeln (4 M), 1 Ktm
3. Rd. 1 Lfm, die 2. und 4. M verdopp (6 M), 1 Ktm
4. Rd. 1 Lfm, 6 fM häkeln (6 M), 1 Ktm
5. Rd. 1 Lfm, jede 2. und 3. fM zus abm (4 M), mit Ktm abm. Faden lang abschneiden und hängen lassen und die verbleibenden Maschen mit Wollnadel zusammenziehen. Mit dem gleichen Faden unten an die Arme annähen.

Zipfelmütze

1. Rd. Mit Innsbruck Fb Trachtengrün 4 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
2. Rd. 1 Lfm, 4 fM häkeln (4 M), 1 Ktm
3. Rd. 1 Lfm, die 2. und 4. M verdopp (6 M), 1 Ktm
4. Rd. 1 Lfm, 6 fM häkeln (6 M), 1 Ktm
5. Rd. 1 Lfm, die 3. und 6. M verdopp (8 M), 1 Ktm
6. Rd. 1 Lfm, 8 fM häkeln (8 M), 1 Ktm
7. Rd. 1 Lfm, die 4. und 8. M verdopp (10 M), 1 Ktm
8. Rd. 1 Lfm, 10 fM häkeln (10 M), 1 Ktm
9. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (15 M), 1 Ktm
10. Rd. 1 Lfm, 15 fM häkeln (15 M), 1 Ktm
11. Rd. 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (20 M), 1 Ktm
12. Rd. 1 Lfm, 20 fM häkeln (20 M), 1 Ktm
13. Rd. 1 Lfm, die 10. und 20. M verdopp (22 M), 1 Ktm
14. Rd. 1 Lfm, die 11. und 22. M verdopp (24 M), 1 Ktm
15. Rd. 1 Lfm, 24 fM häkeln (24 M), mit Ktm abm, Faden abschneiden und Faden vernähen.

Fertigstellung

Kopf, Arme und Beine am Körper annähen. Den Kragen um den Hals legen und hinten mit ein paar Stichen verschließen. Die Mütze auf den Kopf setzen und entweder festkleben oder auch mit ein paar Stichen am Kopf befestigen. Aus der Filzwolle ein paar Fasern herauszupfen und als Flügel dem Wichtel hinten am Rücken direkt anfilzen.

Pilze

Großer Pilz: Stiel

1. Rd. Mit Versailles Fb Beige 6 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
 2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (12 M), 1 Ktm
 3. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (18 M), 1 Ktm
 - 4.+5. Rd. 1 Lfm, 18 fM häkeln (18 M), 1 Ktm
 6. Rd. 1 Lfm, jede 2. und 3. fM zus abm (12 M), 1 Ktm
 - 7.+8. Rd. 1 Lfm, 12 fM häkeln (12 M), 1 Ktm
 9. Rd. 1 Lfm, jede 2. und 3. fM zus abm (8 M), 1 Ktm
 10. Rd. 1 Lfm, nur in das vMg einstecken, 8 fM häkeln (8 M), 1 Ktm
 11. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (12 M), 1 Ktm
 12. Rd. 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (16 M), 1 Ktm
 13. Rd. 1 Lfm, jede 4. fM verdopp (20 M), 1 Ktm
 14. Rd. 1 Lfm, jede 5. fM verdopp (24 M), mit Ktm abm. Faden abschneiden und vernähen.
- Den Stiel mit etwas Füllwatte stopfen.

Großer Pilz: Hut

1. Rd. Mit Versailles Fb Dunkelbraun 6 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (12 M), 1 Ktm
3. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (18 M), 1 Ktm
4. Rd. 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (24 M), 1 Ktm
5. Rd. 1 Lfm, 24 fM häkeln (24 M), 1 Ktm
6. Rd. Hut und Stil zusammenfügen, dafür beide Teile mit 1 Rd mit Fb Dunkelbraun mit 24 fM am Rand zushäkeln

Kleiner Pilz: Stiel

1. Rd. Mit Versailles Fb Beige 6 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (12 M), 1 Ktm
- 3.+4. Rd. 1 Lfm, 12 fM häkeln (12 M), 1 Ktm
5. Rd. 1 Lfm, jede 2. und 3. fM zus abm (8 M), 1 Ktm
6. Rd. 1 Lfm, nur in das vMg einstecken, 8 fM häkeln (8 M), 1 Ktm
7. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (12 M), 1 Ktm
8. Rd. 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (16 M), 1 Ktm
9. Rd. 1 Lfm, jede 4. fM verdopp (20 M), mit Ktm abm. Faden abschneiden und vernähen.

Kleiner Pilz: Hut

1. Rd. Mit Versailles Fb Dunkelbraun 5 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (10 M), 1 Ktm
3. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (15 M), 1 Ktm

4. Rd. 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (20 M), 1 Ktm
5. Rd. 1 Lfm, 20 fM häkeln (20 M), 1 Ktm
6. Rd. Hut und Stiel zusammenfügen, dafür beide Teile mit 1 Rd mit Fb Dunkelbraun mit 20 fM am Rand zushäkeln.

Kürbisse

1. Rd. Mit Innsbruck Fb Marone bzw. Primo Madeleine Uni Fb Terrakotta 6 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
 2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (12 M), 1 Ktm
 3. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (18 M), 1 Ktm
 4. Rd. 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (24 M), 1 Ktm
 5. Rd. 1 Lfm, jede 4. fM verdopp (30 M), 1 Ktm
 - 6.-8 Rd. 1 Lfm, 30 fM häkeln (30 M), 1 Ktm
 9. Rd. 1 Lfm, jede 4. und 5. fM zus abm (24 M), 1 Ktm
 10. Rd. 1 Lfm, jede 3. und 4. fM zus abm (18 M), 1 Ktm
 11. Rd. 1 Lfm, jede 2. und 3. fM zus abm (12 M), mit Ktm abm. Faden lang abschneiden und hängen lassen.
- Die Kürbisse mit Watte ausstopfen und die verbleibenden Maschen mit Wollnadel zusammenziehen, den Faden vernähen.
Mit Fb Dunkelbraun die Furchen der Kürbisse sticken, dafür mit der Nadel von unten nach oben durch den Kürbis stechen und den Faden fest anziehen, bis eine deutliche Furche entsteht.

Stiel

1. R. Mit Versailles Fb dunkelbraun 4 Lfm anschl und 3 fM häkeln, mit Ktm abm. Faden lang abschneiden und hängen lassen. Den Stiel mit dem Faden an den Kürbis nähen

Sonnenblumen

1. Rd. Mit Primo Alisa Uni Fb Senf bzw. Dacapo Fb Mais 6 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (12 M), 1 Ktm
3. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (18 M), 1 Ktm
4. Rd. *8 Lfm, in die 3. M ab Nd 1 fM, in die 4. M 1 hStb, in die 5. und 6. M 1 Stb, in die 7. M 1 hStb, in die 8. M 1 fM, mit 1 Ktm zurück in die nächste M der Rd * ab * 17 x wdh und so insgesamt 18 Blütenblätter arb.

Blütenmitte

1. Rd. Mit Versailles Fb Dunkelbraun 6 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
 2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (12 M), 1 Ktm
 3. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (18 M), mit Ktm abm. Faden lang abschneiden und hängen lassen.
- Die Blütenmitte mit dem Faden in die Mitte der Sonnenblumen nähen und dabei mit etwas Füllwatte stopfen.

Teelichthalter-Blüte

Ummantelung Glasteelichthalter

1. Rd. Mit Innsbruck Fb Weinrot 6 fM im Fadenring anschl. Mit Ktm zu einem Ring schließen.
2. Rd. 1 Lfm, jede fM verdopp (12 M), 1 Ktm
3. Rd. 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (18 M), 1 Ktm
4. Rd. 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (24 M), 1 Ktm
5. Rd. 1 Lfm, nur in das hMg einstechen, 24 fM häkeln (24 M), 1 Ktm
- 6.-9. Rd. 1 Lfm, 24 fM häkeln (24 M), mit Ktm abm. Faden abschneiden und vernähen.

Große Blütenblätter

Den Fd in der 5. Rd der Teelicht-Ummantelung neu anschl. Für je 1 Blütenblatt wie folgt arb:

1. R. Mit Innsbruck Fb Weinrot *4 fM, 1 W-Lfm
- 2.-4. R. je die ersten und letzten beiden M verdopp (10M), 1 W-Lfm
- 5.+ 6. R. 10 fM häkeln, 1 W-Lfm
- 7.-11. R. je die ersten und beiden letzten M zus abm (1M), 1 W-Lfm, entlang der linken Kante des Blütenblattes fM häkeln mit 1 Ktm zurück in die Rd der Ummantelung * ab * wdh und auf diese Weise die übrigen 5 Blütenblätter arb. Wenn alle Blütenblätter gehäkelt wurden die gesamte Blüte noch mit 1 Rd fM umhäkeln, dabei an den oberen Spitzen der Blütenblätter 2 Lfm häkeln, zwischen zwei Blütenblättern in den "Tälern" 1 Ktm arb.

Kleine Blütenblätter

Den Fd oberhalb der großen Blütenblätter in der 7. Rd der Teelicht-Ummantelung neu anschl. Für je 1 Blütenblatt wie folgt arb:

Die Querstreben der M umstechen und so 4 neue fM arb, dann wie die großen Blütenblätter arb, jedoch nur bis zur Zunahme von 8 fM, dann die 4. und 5. R 8 fM häkeln und dann wieder genau wie bei den großen Blütenblätter, die ersten und letzten beiden M zus abm, die Kante mit fM behäkeln zurück in die Rd der Ummantelung und die restlichen Blütenblättern arb. Zum Schluss auch wieder alle Blütenblättern mit 1 Rd fM umhäkeln und wie bei den großen Blütenblättern verfahren.

3. Fertigstellung

Das Glas-Teelicht in die Ummantelung stecken und mit Klebstoff auf dem Kranz fixieren. Den Wichtel gegenüber platzieren. Die übrigen Häkel-Dekorationen sowie die kleinen Tannenzapfen nach Abbildung oder nach eigenem Wunsch auf dem Kranz anordnen und mit Klebstoff festkleben. Das LED-Teelicht in den Halter stecken.

Häkelanleitung für die Schneeflocke /Stern aus Mein Deko- und Bastelspaß Sonderheft „Natürlich dekorieren“ BS 431 Seite 46

Schneeflocke:

Das brauchen Sie:

50 g Häkelgarn (LL ca 250 m/50 g) in Weiß, 1 Häkelnadel Nr 1,75 - 2

So wird es gemacht:

In einen Fadenring in Runden häkeln wie folgt:

- 1. Runde:** 12 feste Maschen in den Ring häkeln, die Runde mit 1 Kettmasche in die 1. feste Masche schließen.
- 2. Runde:** 1 Luftmasche, *in die folgende feste Masche der Vorrunde 1 feste Masche, 5 Luftmaschen, in die folgende feste Masche der Vorrunde 1 feste Masche, ab * noch 5x wiederholen, Runde mit 1 Kettmasche in die 1. feste Masche schließen.
- 3. Runde:** 1 Luftmasche, *1 feste Masche in die folgende feste Masche der Vorrunde, [3 feste Maschen, 3 Luftmaschen, 1 Kettmasche zurück in die 1. der 3 Luftmaschen, 3 Luftmaschen, 1 Kettmasche zurück in die 1. der 3 Luftmaschen, 3 Luftmaschen, 1 Kettmasche zurück in die 1. der 3 Luftmaschen, 3 feste Maschen] in den Luftmaschenbogen aus 5 Luftmaschen der Vorrunde, 1 feste Masche in die folgende feste Masche der Vorrunde, ab * noch 5x wiederholen, die Runde mit 1 Kettmasche in die 1. feste Masche der Vorrunde schließen.

Idee und Realisation: Sandra Kleiser

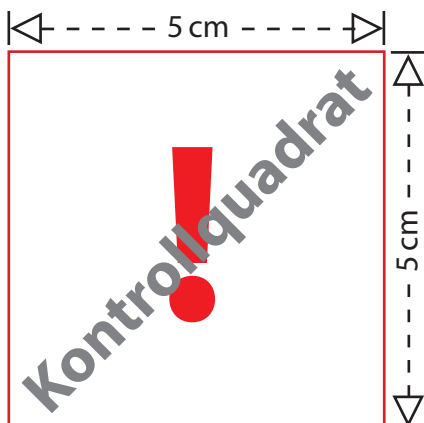
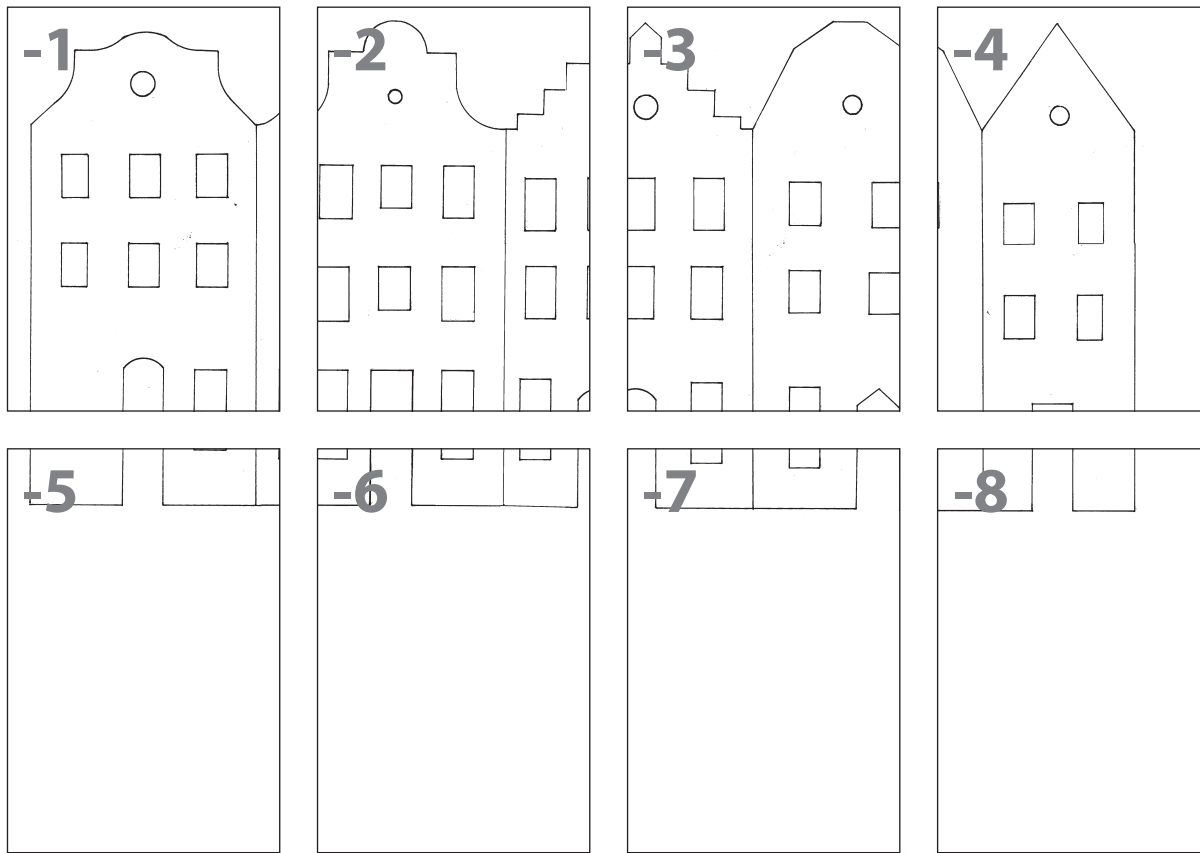


Es weihnachtet sehr

Hinter den schönen Häusern leuchten auf dem Fensterbrett kleine Lichter und zaubern so eine schöne Stimmung zur Adventszeit herbei, auch die Krippe ist ganz einfach aus Naturmaterialien hergestellt und sogar Kerzen lassen sich aus der Natur zaubern.

Vorlage

zu Modell Häuserfront aus BS 431 „Natürlich dekorieren“ Seite 22

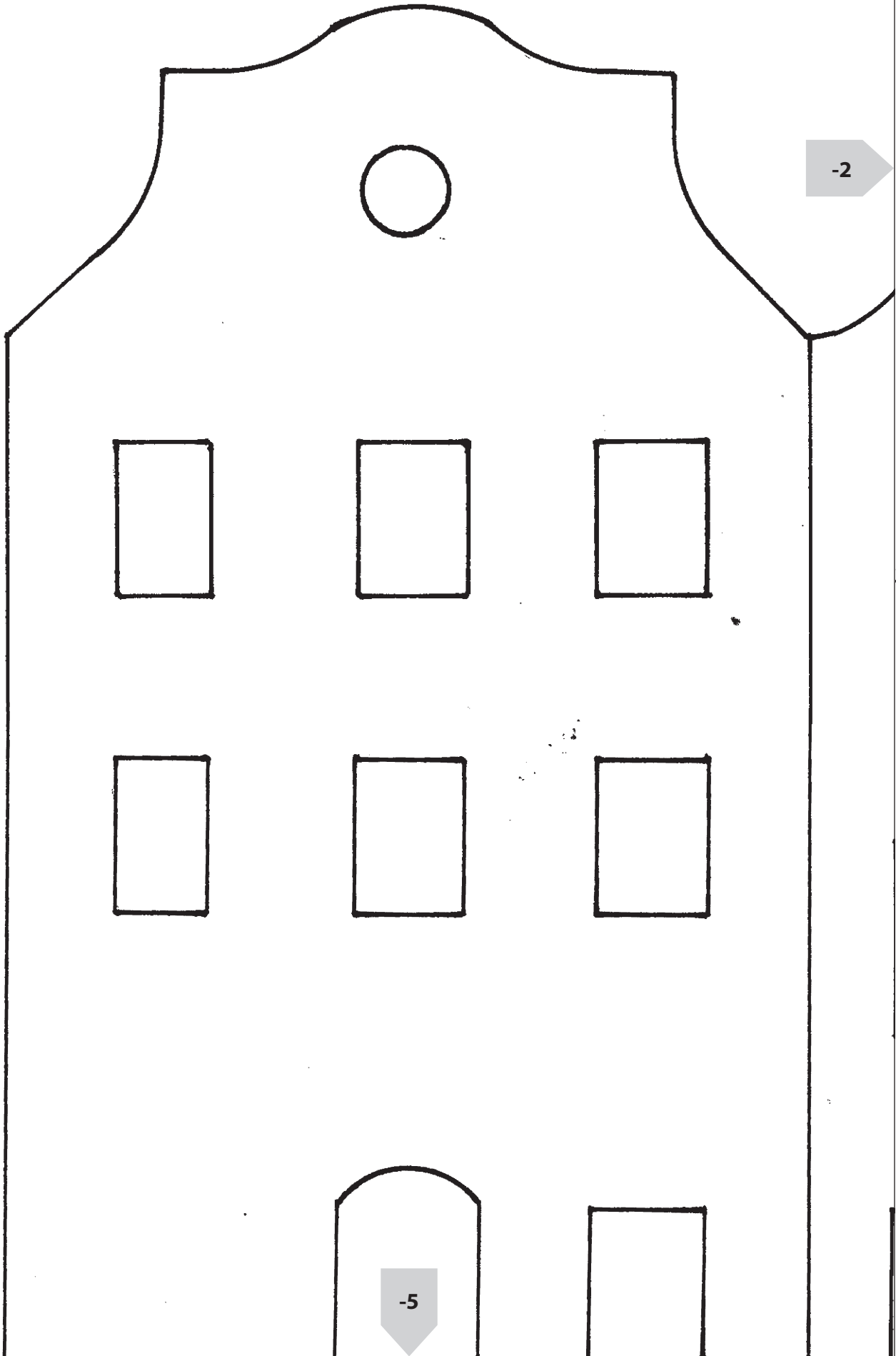


Drucken Sie bitte zuerst nur diese Seite aus, bevor Sie alle restlichen Seiten des Schnittmusters ausdrucken. Achten Sie hierbei auf einen Ausdruck in 100 % Größe (nicht auf Papierformat skaliert).

Messen Sie darauf die Seitenlängen des abgebildeten Kontrollquadrates auf Ihrem Ausdruck nach.

Betragen diese wie angegeben jeweils 5 cm, können Sie die restlichen Seiten des Schnittmusters ausdrucken und sichergehen, dass alle Proportionen korrekt sind.

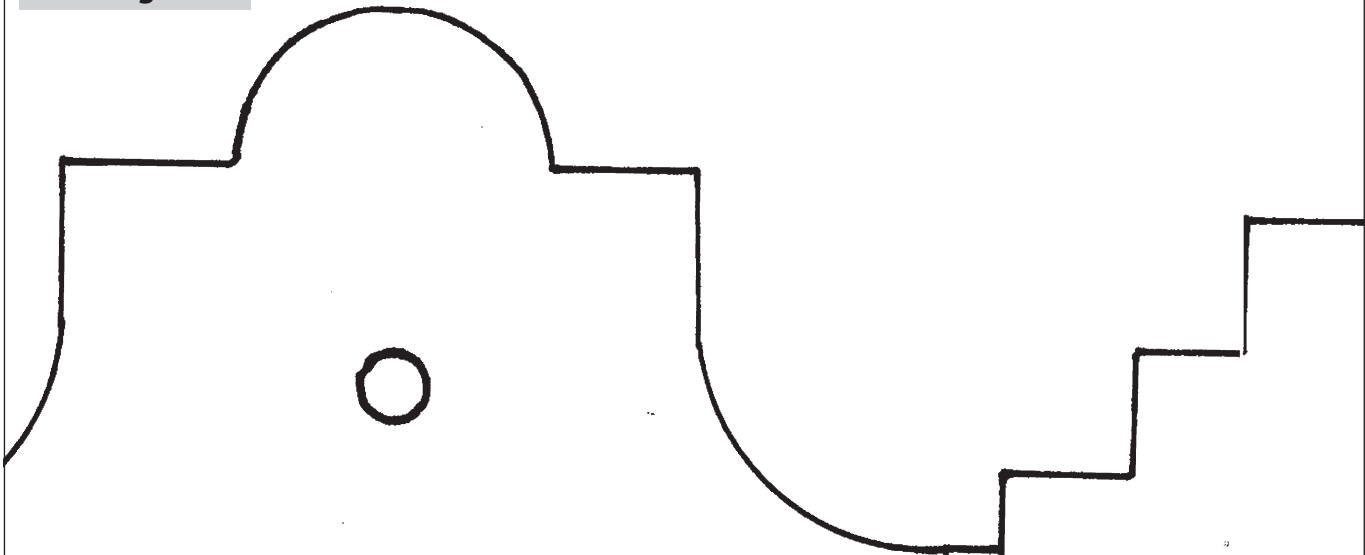
Vorlage -1



schneiden

kleben

Vorlage -2

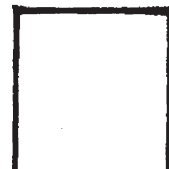
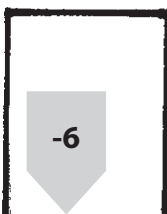
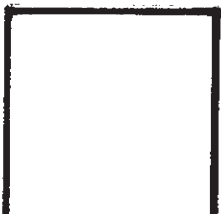
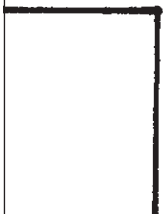
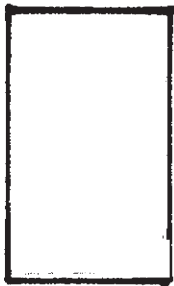
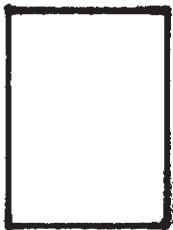
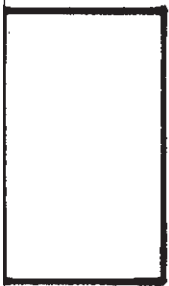
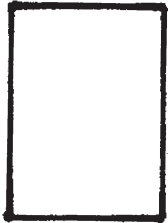
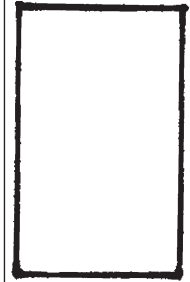


-1

-3

kleben

schneiden



-9

kleben

Vorlage -3

kleben

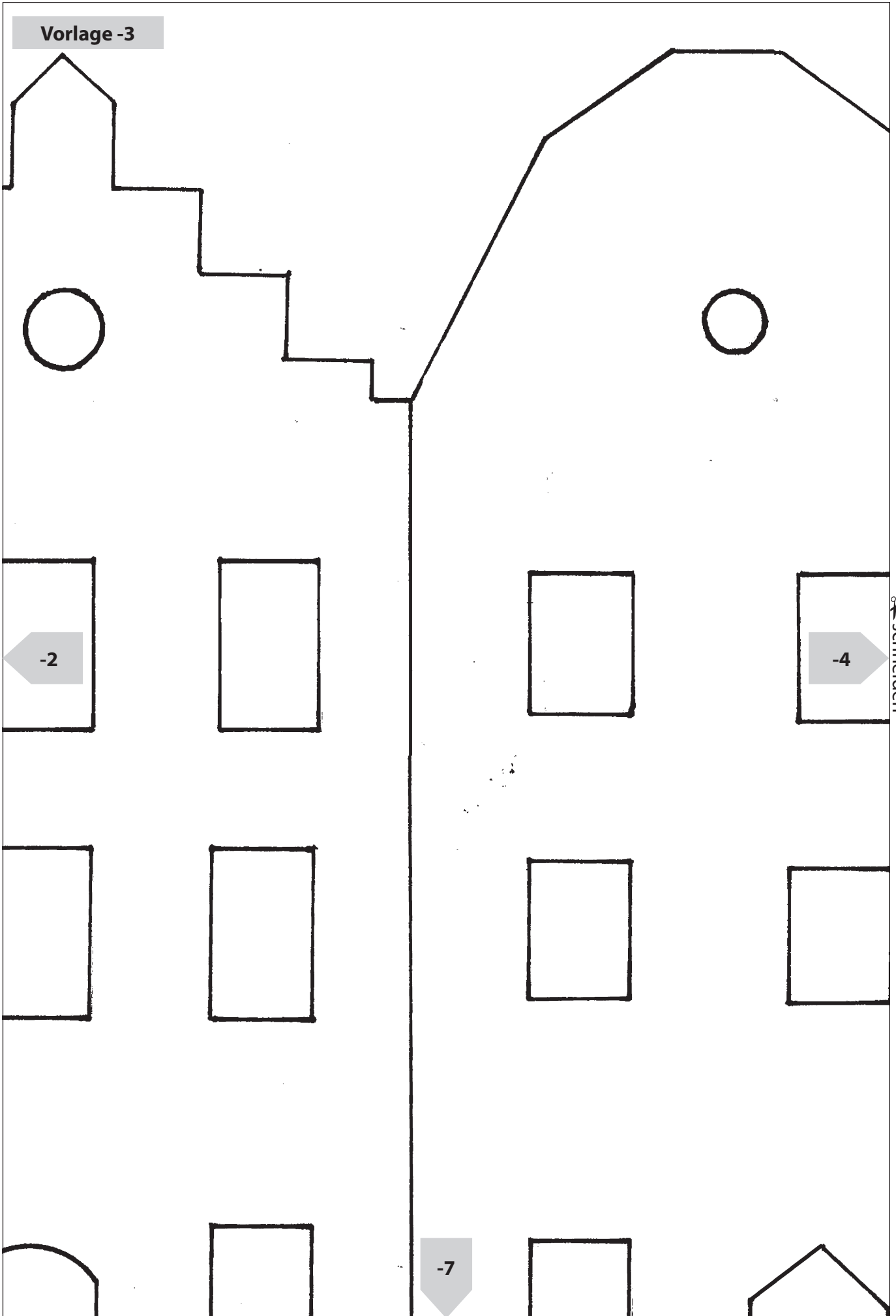
-2

-4

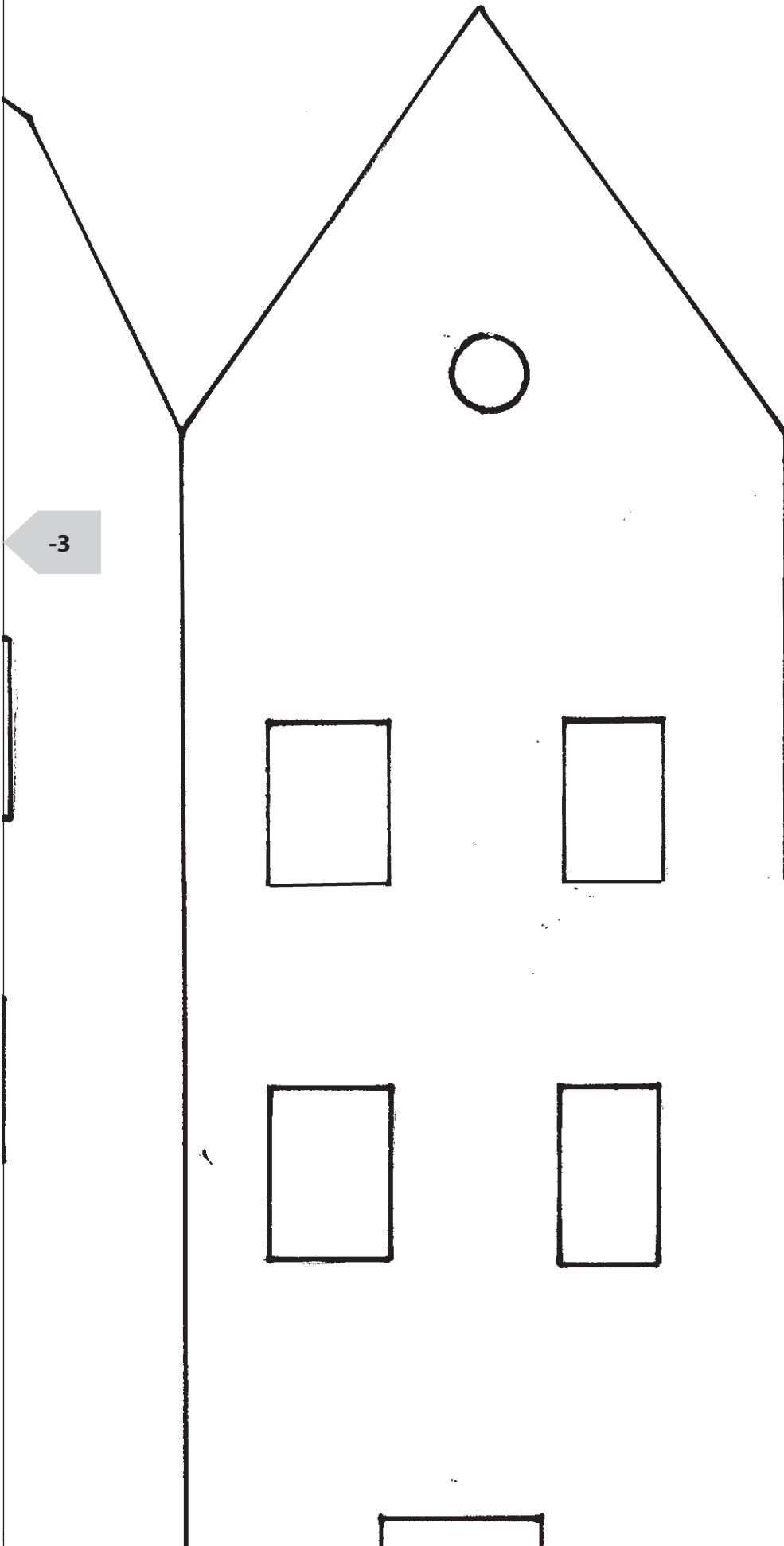
schneiden

-7

kleben



Vorlage -4



-3

kleben

-8

kleben

✂ schneiden

Vorlage -5

-1

-2

✂ schneiden

schneiden

-2

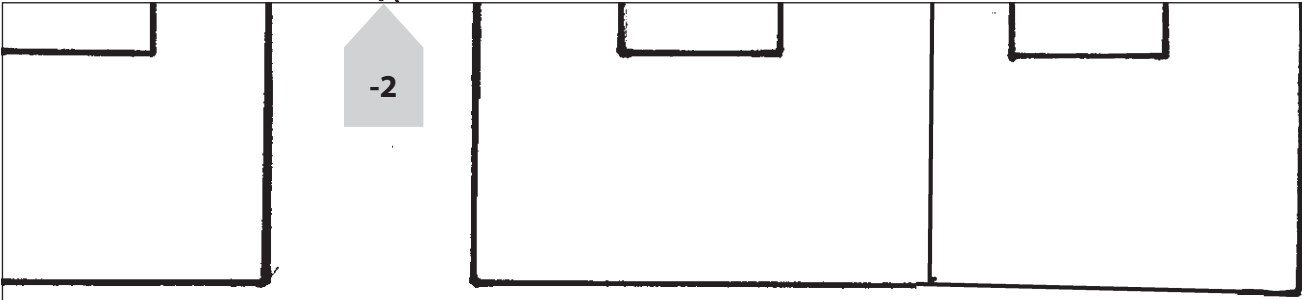
Vorlage -6

kleben

-1

-3

schneiden



schneiden

-3

Vorlage -7

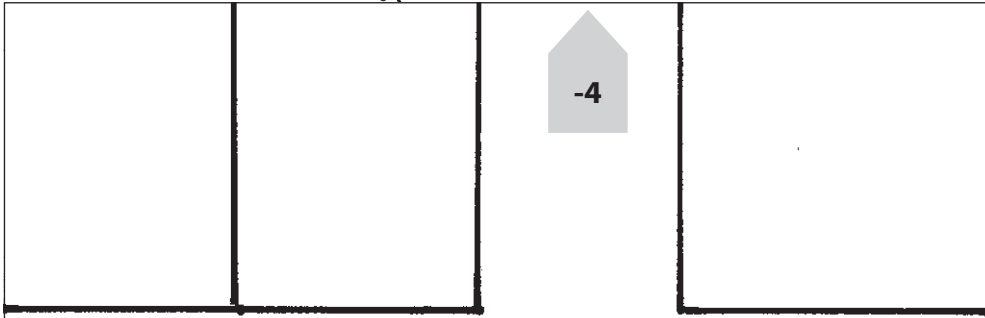
kleben

-2

-4

schneiden

✂ schneiden



Vorlage -8

kleben

